

# RegioMäss – frühlingshaft und frisch

WIL Regio Mäss – erstmals vom 25. bis 28. April 2013

**Die Wufa-Verantwortlichen haben sich mit dem Verein Regio Wil zusammengesetzt und eine neues Konzept für eine Messe für die Region Wil ausgearbeitet. Entstanden ist die RegioMäss, die erstmals vom 25. bis 28. April 2013 durchgeführt wird.**

«Bei der Planung der ersten RegioMäss haben wir auf die Uzwiller Messe vom kommenden Jahr Rücksicht genommen», erklärte Messeleiter Reinhard Frei. Die RegioMäss soll, wie zuvor auch die Wufa, ein Treffpunkt für Politik Wirtschaft und Gesellschaft sein. «Wir wollen die regionale Zusammenarbeit fördern und regionale Identität stiften, ein Image bilden.» Die RegioMäss soll auch mit helfen, die Regionen Südthurgau und Wil zusammenzuführen. Die neue Messe soll nicht nur in den Köpfen, sondern auch in den Herzen verankert werden, so Frei.

## Aussteller aus der Region

Im Gegensatz zu ihrer Vorgängerin soll die RegioMäss einheimischen Ausstellern eine Plattform bieten. «Ziel ist es, mindestens 75 Prozent Aussteller aus der Region zu gewinnen», betonte Reinhard Frei. Das Patronat hat Regio Wil übernommen – ohne finanzielle Verpflichtung. «Wir entrichten lediglich der Gastgemeinde einen Start-Beitrag von 5'000 Franken», betonte Christoph Häne, Präsident Regio Wil.

Als Gastgemeinde konnte die Gemeinde Aadorf gewonnen werden. Die definitive Zustimmung des



Bild: Walter Sutter

**Freuen sich auf die neue Messe (v.l.): Anne Jung, Geschäftsführerin Regio Wil, Christoph Häne Präsident Regio Wil, Reinhard Frei, Messeverantwortlicher und Bruno Lüscher, Gemeindeammann von Aadorf.**

Gemeinderates soll bis Ende Jahr vorliegen.

## Neu mit «Messedom»

Zur Überarbeitung des Konzepts gehört auch ein neues Hallenkonzept. «Nach dem Motto «Alles unter einem Dach» sollen Gastgemeinde, Aussteller sowie die Restauration in einem «Messedom», einer einzigen Messehalle, vereinigt werden. Die ehemalige «Wufa-Party» wird beibehalten und in einem speziellen Partyzelt durchgeführt», so Frei.

## Gastgemeindekonzept

Die Gastgemeinde, ihre Aussteller sowie das eigene Restaurant werden in der Mitte des «Messedoms» angeordnet. Die Acquisition der entsprechenden Aussteller der Gastgemeinde wird von der Messeleitung übernommen. Der Platz für die Gemeinde wird gratis zur Verfügung gestellt.

## Wirtschaftstag

Der Freitag soll zum Wirtschaftstag werden. Von sieben bis Neun Uhr ist ein Early-Bird Wirtschafts-Früh-

stück für «NeuunternehmerInnen» vorgesehen. Der ehemalige «Gewerler-Lunch» und das Wirtschaftsforum werden durch «Regio Wil – Am Puls», einem Wirtschaftstag ersetzt (12 bis 16.30 Uhr). «Hier sollen die Besucher in den Genuss von zwei «knackigen» Referaten kommen.» Anschliessend ist ein Regio Wirtschafts-Apéro vorgesehen.

## Abbild der Region

«Die inhaltlichen Ziele der Messe sind gleich geblieben. Wir wollen den gemeinsamen Wirtschafts-

und Lebensraum besser spüren und erfahren und die Identifikation mit der Region Wil fördern», betonte Christoph Häne, Präsident Regio Wil. Die RegioMäss ist ein Abbild der Region, ein Marktplatz mit Leben und Menschen, ein Begegnen der Gesellschaft. Wir stehen dahinter und rufen die Bevölkerung auf, die RegioMäss wohlwollend zu empfangen.»

«Dies ist auch der Grund, warum wir mit dem Messeveranstalter einen Partnerschafts-/Patronatsvertrag abgeschlossen haben. Die Vereinbarung läuft bis 2013 und wird dann wieder überprüft», so Häne. «Wir unterstützen die Gastgemeinde mit 5'000 Franken.»

## Bevölkerung sensibilisieren

«Seit anfangs 2011 gehört Aadorf zum Bezirk Münchwilen, daher war es naheliegend, dass wir neuer Regio Wil beigetreten sind», erklärte Bruno Lüscher, Gemeindeammann von Aadorf. «Die RegioMäss ist nun eine Chance, die Bevölkerung für Regio Wil zu sensibilisieren und umgekehrt. Im Laufe der Jahre hat die Zusammenarbeit mit dem Südthurgau stets zugenommen. Als Gastgemeinde können wir nun die Chance als Neumitglied nutzen. Wir wollen die Zugehörigkeit stärken und unsere Rolle als grosse Gemeinde in der Regio Wil wahrnehmen», so Lüscher. «Wir sind auch dankbar, dass die RegioMäss erst 2013 stattfindet. Das Datum ist gut und wird eine eigentliche Aufbruchstimmung auslösen. Der definitive Entscheid fällt bis Ende Jahr.»

Walter Sutter